

NIEDERSCHRIFT

über die 24. Sitzung des Ortsgemeinderates Siefersheim - Öffentlicher Teil -

Datum: 09. November 2022

Ort: Dorfgemeinschaftshaus

Beginn: 19:30 Uhr **Ende:** 22:03 Uhr

Anwesenheitsliste

Bürgermeisterin:	
Kinder, Annerose	

Beigeordnete:	
1. Beigeordneter Faust, Karl-Hans	
2. Beigeordneter Ebling, Günther	

Ratsmitglieder:	
Fischborn, Björn	
Franken, Bernward	
Helmer, Jens	entschuldigt
Hoffmann, Gerhard	
Kossatz, Herbert	
Kröhnert, Ulla	entschuldigt
Lechthaler, Hans-Günter	entschuldigt
Möbus, Karl Albrecht	
Schnabel, Mirjam	
Schön, Ragnar	
Seifert, Selina	entschuldigt
Vogel, Dirk	
Zimmer, Maik	entschuldigt
Zimmermann, Jörg	

Sonstige Anwesende: Frau Bohley – VG Wöllstein; zugleich Schriftführerin Herr Wolf – Planungsbüro Wolf 3 Einwohner

Tagesordnung

I. Öffentlicher Teil

TOP 1 Einwohnerfragestunde gemäß § 16a der Gemeindeordnung

- TOP 2.a** **Dorfgemeinschaftshaus - Beauftragung Planung und Durchführung 4. Bauabschnitt**
- TOP 2.b** **Dorfgemeinschaftshaus
Umsetzung §2b UStG ab 01.01.2023
-Beratung und Beschluss-**
- TOP 2.c** **Dorfgemeinschaftshaus
Aktueller Kostenstand der Sanierungsarbeiten
- Beratung und Beschluss -**
- TOP 2.d** **Dorfgemeinschaftshaus
Sachstand Bürgerpark
- Beratung und Beschluss -**
- TOP 3** **Errichtung eines Geräteschuppens
- Beratung und Beschluss -**
- TOP 4** **Rückblick Veranstaltungen der Ortsgemeinde
a) 2. Oktober Einweihung Dorfgemeinschaftshaus
b) 16. Oktober Herbstmarkt
c) 4.-6. November Martini- Kerb**
- TOP 5** **Durchführung der Weihnachtsfeier für Seniorinnen und Senioren am 18. Dezember 2022
- Beratung und Beschluss -**
- TOP 6** **Mitteilungen und Anfragen**

Ortsbürgermeisterin Annerose Kinder eröffnet die Sitzung um 19:33 Uhr und begrüßt die anwesenden Ratsmitglieder, Frau Bohley von der Verbandsgemeinde Wöllstein, welche zugleich zur Schriftführung bestellt wurde sowie Herrn Wolf vom Planungsbüro Wolf und drei Bürger der Ortsgemeinde Siefersheim.

Sie stellt fest, dass zur Sitzung ordnungsgemäß eingeladen wurde und der Rat beschlussfähig versammelt ist.

Fragen zur Niederschrift der letzten Gemeinderatssitzung gibt es keine.

I. ÖFFENTLICHER TEIL

TOP 1 Einwohnerfragestunde gemäß § 16a der Gemeindeordnung

Frau Kinder teilt dem Gemeinderat mit, dass eine schriftliche Anfrage bezüglich der Aufstellung weiterer Hundekotmülleimer vorliegt. Als ein weiterer potenzieller Aufstellort käme unter Anderem der Fahrradweg in Betracht.

Die Angelegenheit wurde bereits mehrfach beraten. Aus Erfahrungen der Nachbargemeinden werden trotz Tütenspendern die gefüllten Tüten in der Gemarkung hinterlassen. Für die Hundekotbeutel wurden in Siefersheim bereits weitere Mülleimer aufgestellt. Es wird geprüft, ob weitere Mülleimer aufgestellt werden.

Ein Einwohner der Ortsgemeinde Siefersheim spricht die aktuelle Problematik der steigenden Energiepreise an. Er möchte wissen, ob es der Ortsgemeinde Willens ist, ein Gremium zu bilden, welches sich mit der Beschaffung von Photovoltaikanlagen beschäftigt.

Frau Kinder führt aus, dass dieses Anliegen bereits mehrfach im Gemeinderat, in der Bauausschusssitzung und bei der Verbandsgemeinde behandelt wurde. Dabei wurde festgestellt, dass das Thema Photovoltaik sehr komplex ist und die örtlichen Gremien keine Fachberatung bieten können.

Der Verbandsbürgermeister hat in diesem Fall die fachliche Unterstützung zugesagt.

Ein weiterer Bürger erfragt den aktuellen Stand zum Neubau eines Mehrfamilienhauses. Frau Kinder erläutert, dass es bisher keine Neuigkeiten gibt.

Eine weitere Angelegenheit ist die aktuelle Sachlage zur Gründung eines Jugendparlaments. Hier entgegnet ein Ratsmitglied, dass die Nachfrage an Jugendliche zwar erfolgt ist, jedoch kein Interesse daran besteht, ein Jugendparlament zu gründen.

TOP 2.a Dorfgemeinschaftshaus - Beauftragung Planung und Durchführung 4. Bauabschnitt

Sachdarstellung

Mit Vertretern der Landesregierung, der Bezirksregierung Neustadt und der Kreisverwaltung fand am 04. Oktober 2022 eine Begehung des Dorfgemeinschaftshauses statt. Dabei wurden die geleisteten Arbeiten in den Bauabschnitten 1-3 begutachtet, sowie die Pläne für den 4. Bauabschnitt und dem damit einhergehenden Antrag auf Förderung vorgestellt. Die Kommission befürwortet die Durchführung des 4. Bauabschnittes zur Abrundung der Gesamtmaßnahme.

Der Gemeinderat hat in Sitzung am 05.07.2022 die Fortführung der Sanierungsarbeiten in einem 4. Bauabschnitt beschlossen. Pläne dazu wurden vom Planungsbüro Wolf erstellt und in dieser Sitzung vorgestellt.

Die Vertragsunterlagen zur Fortführung der Planung und Umsetzung der Arbeiten im 4. Bauabschnitt sind den Sitzungsunterlagen beigefügt.

Aussprache:

Nachdem Frau Kinder die Sachdarstellung des TOP' s verlesen hat, gibt sie die Aussprache für mögliche Fragen an Herrn Wolf vom Planungsbüro frei.

Ein Ratsmitglied möchte wissen, ob eine schrittweise Beauftragung stattgefunden hat. Diese Frage bejaht Herr Wolf.

Auch die Frage, ob die Fachabteilung der Verbandsgemeinde die Angelegenheit geprüft hat, kann bejaht werden.

Beschlussvorschlag

Die Verwaltung schlägt vor, die weiteren Arbeiten zur Planung und Durchführung des 4. Bauabschnittes, die Sanierungsarbeiten das Dorfgemeinschaftshaus betreffend, an das Planungsbüro Wolf zu vergeben.

Beschluss

Der Beschluss ergeht einstimmig.

**TOP 2.b Dorfgemeinschaftshaus
Umsetzung §2b UStG ab 01.01.2023
-Beratung und Beschluss-**

Sachdarstellung

Durch die Einführung und Umsetzung des §2b Umsatzsteuergesetz (UStG) sind ab in Krafttreten zum 01.01.2023 alle Gemeinden als Unternehmer zu sehen. Demnach erhält die Gemeinde umsatzsteuerpflichtige Einnahmen, die vorher nicht umsatzsteuerrelevant waren. Entsprechende Informationen zur Einführung des §2b UStG wurden Ihnen bereits am 13.06.2018 in der Bürgermeisterdienstbesprechung überlassen.

Für die Gemeinde hat die Einführung des Paragraphen Auswirkungen auf die Vermietung der öffentlichen Einrichtungen, wie Gemeindehalle, Bürgerhäuser oder Grillhütten. Insbesondere die Rechnungstellung ist hiervon betroffen. Zur Umsetzung des §2b UstG wird ein Programm des Systemherstellers OrgaSoft bereitgestellt. Über das Programm werden Rechnungen vereinheitlicht mit fortlaufenden Rechnungsnummern erstellt. Die Erstellung erfolgt zukünftig ausschließlich über die Verbandsgemeindeverwaltung, weshalb die Mietverträge entsprechend angepasst werden müssen. Grundsätzlich ist die Vermietung von Räumlichkeiten oder Liegenschaften, die sich im Besitz der Ortsgemeinde befinden an Bürger steuerfrei. Vermietung an Gewerbetreibende ist steuerpflichtig. Vermietungen von Betriebsvorrichtungen (u.a. Küche, Bühne, Technik) sowie die eigene Reinigung von Liegenschaften sind steuerpflichtig.

Um die Rechnungstellung zu vereinfachen ist es erforderlich die Satzung der Gemeinde für die Benutzung der öffentlichen Einrichtungen anzupassen. Die aktuelle Satzung ist der Beschlussvorlage beigefügt. Folgenden Vorschlag hat die Verwaltung in Rücksprache mit der Ortsbürgermeisterin erarbeitet:

	Netto	Brutto
Vermietung großer Saal EG	100,00 €	100,00 €
Vermietung Konferenzraum	60,00 €	60,00 €
Vermietung Ratssaal	60,00 €	60,00 €
Vermietung Küche EG	60,00 €	71,40 €
Vermietung Küche OG	30,00 €	35,70 €
Reinigung EG	50,00 €	59,50 €
Reinigung OG	30,00 €	35,70 €
Kaution	100,00 €	100,00 €

Aussprache

Der Gemeinderat ist sich einig, dass Vereine die Räumlichkeiten weiterhin kostenlos nutzen dürfen.

Bei dem großen Saal ist sich der Gemeinderat einig, dass auch die Miete für einen halben Tag möglich sein soll. Hierfür soll eine Mietpauschale in Höhe von 60,00€ festgesetzt werden.

Es folgt der Vorschlag, das Mietverfahren beispielsweise mittels einem Google-Kalender zu vereinfachen. Dieser Vorschlag wird seitens der Ratsmitglieder grundsätzlich begrüßt. Der Vorschlag wird geprüft.

Die Hausordnung soll der Nutzungsvereinbarung beigelegt werden.

Beschlussvorschlag

Der Ortsgemeinderat folgt dem Vorschlag der Verwaltung und beschließt, die die Anpassung der Satzung und der Mietverträge ab dem 01.12.2022 ohne Mehrwertsteuer und ab dem 01.01.2023 mit Mehrwertsteuer durchzuführen.

Beschluss

Der Beschluss ergeht mit 11 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 1 Enthaltung

TOP 2.c Dorfgemeinschaftshaus Aktueller Kostenstand der Sanierungsarbeiten

Ortsbürgermeisterin Kinder erläutert, dass erst von 7 Firmen die Endabrechnungen vorliegen. Die Kosten der Sanierungsarbeiten belaufen sich aktuell auf ca. 437.000,00€. Die bisher erstellten Endabrechnungen übersteigen nicht die Kostenschätzung.

Der Rechnungsstand liegt aktuell bei ca. 968.000,00€.

Demnach ist zwischen dieser Summe und den geplanten 2.000.000,00€ noch eine große Preisspanne.

An dieser Stelle regt ein Ratsmitglied an, den Blitzableiter umgehend zu überprüfen. Dieser würde mit Kabelbindern zusammengehalten werden.

TOP 2.d Dorfgemeinschaftshaus Sachstand Bürgerpark

An dieser Stelle erläutert Frau Kinder, dass es bisher keine Rückmeldung auf die getätigte Ausschreibung gibt. Alle Betriebe seien überlastet, haben keine Kapazitäten frei. Das Interesse sei allerdings da.

Die Gemeinde müsse letzten Endes abwarten, bis sich etwas ergibt.

TOP 3 Errichtung eines Geräteschuppens

TOP 3 Errichtung eines Geräteschuppens

Ortsbürgermeisterin Kinder stellt das Vorhaben der Gemeinde dar. Es soll ein Geräteschuppen angeschafft werden. Die Kosten hierfür belaufen sich je nach Ausführung ab ca. 5.000,00€.

Es stellt sich allerdings die Frage, an welcher Stelle dieser Schuppen aufgestellt werden soll. Die Gemeinde verfügt über kein eigenes Gelände. Der Bauausschuss hat in seiner Sitzung verschiedene Vorschläge geprüft. Der gemeindeeigene Parkplatz eignet sich leider nicht, da er sich zu nah an der Straße befindet.

Ein Ratsmitglied schlägt vor, den Geräteschuppen auf dem Sportplatz aufzustellen. Dort gäbe es Strom und die Fläche würde sinnvoll genutzt werden. Hier müsste man allerdings erst einmal Rücksprache mit dem Sportverein halten und gegebenenfalls eine Nutzungsvereinbarung erstellen.

Ein weiterer Vorschlag wäre die Aufstellung des Geräteschuppens auf dem Wanderparkplatz.

Frau Kinder lässt die Vorschläge von der Bauabteilung prüfen und einen eventuellen Kostenvergleich erstellen.

TOP 4 Rückblick Veranstaltungen der Ortsgemeinde

- a) 2. Oktober Einweihung Dorfgemeinschaftshaus**
- b) 16. Oktober Herbstmarkt**
- c) 4.-6. November Martini- Kerb**

Zu a):

Frau Kinder erläutert, dass es trotz Regen eine sehr schöne Feier war. Alle Weine wurden seitens der Winzer gestiftet. Weiterhin wurden 1.750,- Euro seitens der Ehrengäste und Besucher gespendet. Ebenso wurden Sachspenden im Wert von 300,- getätigt. Hierfür bedankt sie sich nochmals herzlich.

Zu b):

Leider haben es die Landfrauen in diesem Jahr nicht mehr alleine geschafft, den Herbstmarkt zu organisieren.

Aus diesem Grund hat sich die Ortsgemeinde dazu bereiterklärt, die Organisation zu übernehmen. Trotz großem Helfermangel war es ebenfalls eine schöne Veranstaltung mit vielen Verkaufsständen und einer großen Besucheranzahl.

Allerdings sei es sehr schade gewesen, dass lediglich 60 selbstgebackene Kuchen aus der gesamten Gemeinde zusammengekommen sind und für ca. 600,00€ Kuchen dazugekauft werden mussten.

Zu c):

Auch die Martini-Kerb erwies sich als ein sehr schönes Fest mit vielen Besuchern. Allerdings gab es auch bei dieser Feier großen Helfermangel.

Ein Ratsmitglied schlägt vor, die Kerb auf einen wärmeren Monat vorzuverlegen.

In der Herbstzeit gäbe es einige Veranstaltungen in der Ortsgemeinde. Eventuell könnte man so eine bessere Helferanzahl und weniger „Überlastung“ für die Organisationsgruppen garantieren.

Ein weiteres Ratsmitglied beantragt, dass die Einnahmen der Kerb in einem Topf bleiben sollen.

Der Gemeinderat einigt sich darauf, eine eventuelle Verlegung der Kerb und die grundsätzliche Durchführung des Herbstmarktes seitens der Ortsgemeinde als TOP in einer nächsten Gemeinderatssitzung aufzunehmen.

Grundsätzlich schlägt ein Ratsmitglied vor, einen Online-Helferplan für alle Feste aufzustellen. Dieser Vorschlag wird sehr begrüßt.

TOP 5 Durchführung der Weihnachtsfeier für Seniorinnen und Senioren am 18. Dezember 2022

Frau Kinder erläutert, dass einige der umliegenden Ortsgemeinden ihre Weihnachtsfeiern auf Grund der Coronalage absagen.

Sie möchte diese Entscheidung allerdings den Ratsmitgliedern frei geben.

Nach eingehender Beratung ist sich der Gemeinderat einig, dass die Weihnachtsfeier grundsätzlich stattfinden soll. Allerdings sollte an dieser Stelle auch ein kleines Programm aufgestellt werden. Frau Kinder bittet um Vorschläge.

Beschluss

Der Beschluss ergeht mit 7 Ja-Stimmen, 2 Nein-Stimmen, 3 Enthaltungen

TOP 6 Mitteilungen und Anfragen

Ortsbürgermeisterin Kinder informiert, dass die Kindertagesstätte aufgrund von Fachkräftemangel aktuell begrenzte Öffnungszeiten hat.

Am Sonntag, den 13.11.2022 um 11:00 Uhr ist die Kranzniederlegung zum Volkstrauertag. Hierzu lädt sie alle Ratsmitglieder und Bürger ein.

Frau Kinder teilt mit, dass sie sich einen neuen Dienstlaptop anschaffen muss. Künftig wird alles über eine Dienstmiladresse laufen.

Ortsbürgermeisterin Kinder ruft zum weihnachtlichen Siefersheim auf und bittet um Beteiligung, das Dorf entsprechend zu gestalten.

Zwei Gruppen haben sich zu einem ehrenamtlichen Sonderauftrag beworben. Hierbei soll die Bushaltestelle verschönert werden und die Kellerjugend soll aufbereitet bzw. neugestaltet werden.

Ein Ratsmitglied erfragt, ob die Jahresabschlüsse fortgeschritten sind.

Frau Kinder entgegnet, dass sie aktuell keine weiteren Informationen darüber hat.

Ein weiteres Ratsmitglied erläutert, dass die Feldgräben dringendst ausgeputzt werden müssen. Die Äcker seien voll mit Wasser und können dahingehend nicht richtig bepflanzt werden. Beigeordneter Faust erläutert, dass bereits mehrere Treffen und Gespräche mit der VG Verwaltung stattgefunden haben, aber alle Bemühungen die Maßnahmen durchzuführen bisher gescheitert sind.

Die nächste Ratssitzung wird für den 5.12. 2022 angekündigt. Die Jahresabschlussitzung wird am 14.12. 2022 stattfinden.

Nachdem sich keine weiteren Wortmeldungen mehr ergeben, schließt Ortsbürgermeisterin Annerose Kinder den öffentlichen Teil der Sitzung um 22:02 Uhr.

Unterschriften:

(Vorsitzender)

(Schriftführer)

Niederschrift gefertigt am 18.11.2022/lb